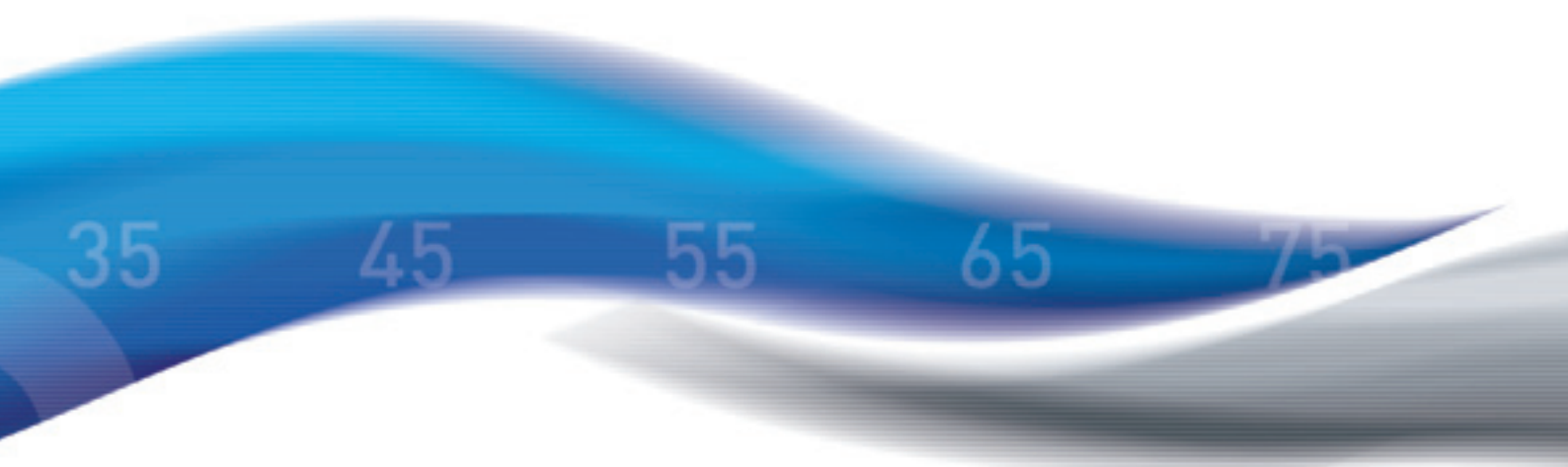


Halbjahresfinanzbericht 2007

Half year finance report 2007



EASY SOFTWARE AG
SOFTWARE FOR DOCUMENTS

Das Unternehmen

Seit 1990 entwickelt die EASY SOFTWARE AG innovative Lösungen für die elektronische Beleg- und Datenarchivierung und das Management von Dokumenten und Inhalten. Mit unserer erfolgreichen Produktlinie EASY ENTERPRISE gehören wir zu den Marktführern der Branche. In mehr als 8.500 Unternehmen weltweit ist EASY ENTERPRISE bereits im Einsatz. Die EASY-Produkte erfassen jede Art von Massendaten, strukturieren und ordnen den Dokumentenfluss, sorgen für eine revisions sichere Langzeitarchivierung und halten Inhalte und Informationen unabhängig von Zeit und Ort unternehmensweit in schnellem Zugriff. Ein Dokumentenmanagement-System (DMS) von EASY sorgt also für eine spürbare Arbeitserleichterung und senkt die Kosten des Unternehmens. Spezielle Lösungspakete wie z. B. „EASY INVOICE“ für die elektronische Rechnungseingangsverarbeitung innerhalb und außerhalb von SAP, „EASY eGOVERNMENT“ für die Aktenverwaltung der öffentlichen Hand oder „EASY CONTRACT“ für die Verarbeitung und Verwaltung von Verträgen aller Art runden unser Portfolio ab.

The Company

Since 1990 EASY SOFTWARE has been designing and developing innovative solutions for electronic document and data archiving as well as document and content management. Our successful EASY ENTERPRISE product suite helped us to become a market leader in this industry. EASY ENTERPRISE is deployed in more than 8,500 enterprises throughout the world. EASY software acquires any type of bulk data and/or organizing document flow, ensuring revision-proof long-term archiving and guaranteeing information and content availability across your organization. So the EASY document management system (DMS) noticeably takes off workload, streamlining business costs. Special solution packages such as „EASY INVOICE“ for the electronic processing of incoming invoices within and outside SAP, „EASY eGOVERNMENT“ for the administration of public authority files or „EASY CONTRACT“ for the processing and administration of all kinds of contracts round off our portfolio.

Konzerndaten (IFRS) auf einen Blick Key figures (IFRS) of the group

| Angaben in Mio. € Figures in € Mio. | 30.06.2007 06, 30 2007 | 30.06.2006 06, 30 2006 |
|---|---------------------------|---------------------------|
| Umsatzerlöse Sales Revenue | 14,8 | 13,3 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit - EBT Earnings before tax - EBT | 2,8 | 3,4 |
| Periodenüberschuss Net income | 2,8 | 3,9 |
| Ergebnis je Aktie (gewichteter Durchschnitt) in € Earnings per share (weighted average) in € | 0,51 | 0,75 |
| Bilanzsumme Balance sheet total | 18,8 | 14,1 |
| Eigenkapital Equity capital | 12,6 | 8,3 |
| Eigenkapitalquote Equity ratio | 67 % | 59 % |
| Mitarbeiter zum Halbjahresende Employees at half-year's end | 155 | 133 |

Konzernzwischenlagebericht

EASY weiterhin auf Expansionskurs

Branchensituation

Eine aktuelle Studie des VOI - Verband Organisations- und Informationssysteme e.V. zum Thema „Dokumenten-Management in Deutschland 2007“ bestätigt die führende Position der EASY SOFTWARE AG im deutschen DMS-Markt. Die EASY SOFTWARE AG produziert und vertreibt demnach weiterhin das am weitesten verbreitete Produkt und weist auch bei potenziellen Neukunden, die ihre Geschäftsunterlagen noch nicht elektronisch archivieren und verwalten, den höchsten Bekanntheitsgrad auf.

In Fortführung und Ergänzung der ersten repräsentativen Marktuntersuchung aus dem Jahre 2003 hatte der VOI für 2007 eine weitere Erhebung in Auftrag gegeben, um u. a. die aktuellen Marktpotenziale von Dokumentenmanagement-Systemen (DMS) in der Bundesrepublik Deutschland zu ermitteln und den Anbietern eine zielgenauere Marktkommunikation zu ermöglichen. Datengrundlage für die aktuelle Studie waren die Angaben von 1.096 deutschen Unternehmen von unterschiedlicher Größe und aus den verschiedensten Branchen.

Wie schon in der ersten Marktuntersuchung liegt die EASY SOFTWARE AG auch dieses Mal in den meisten Umfrage-Kategorien an der Spitze. Zwar gibt es keinen DMS-Anbieter, der den Markt wirklich dominiert, jedoch kommt EASY ENTERPRISE mit 12,2% der Nennungen in deutschen Unternehmen deutlich häufiger zum Einsatz als alle anderen Systeme (der zweitplatzierte Hersteller erreicht in dieser Kategorie lediglich 6,9%).

Auch unter den Befragten, die noch nicht über ein Dokumentenmanagement-System verfügen und damit potenzielle Neukunden darstellen, weist EASY mit weitem Abstand den höchsten Bekanntheitsgrad auf. Auf die Frage „Welchen Produktnamen verbinden Sie mit DMS?“ nannten 15,3% der Unternehmen EASY als den Namen, den sie am ehesten mit dem Begriff Dokumentenmanagement assoziieren. EASY wird damit mehr als doppelt so häufig genannt wie der nächstplatzierte Hersteller (7,1%). Die VOI-Studie im Wortlaut: „Die größte Bekanntheit genießt eindeutig EASY. [...] Dies ist exakt die Reihenfolge von der ersten Erhebung.“

Interim Group Management Report

EASY continues to expand its business

Situation in the industry

The current survey by VOI (Verband Organisations- und Informationssysteme e. V.) on „Document Management in Germany“ confirms EASY SOFTWARE is the leader in the German DMS market. According to this survey, EASY SOFTWARE continues to produce and sell the product with the largest market share and is best known even among prospective customers who do not yet use a DMS system to archive and manage their business documents.

Continuing and supplementing its initial representative market survey of 2003, VOI had commissioned another survey for 2007 to determine, among others, the current market potential of document management systems (DMS) in the Federal Republic of Germany and to enable more accurate market communication for providers. The current survey is based on statements made by 1,096 German businesses of different size and from the most varied industries.

As with the initial market survey, this new survey has revealed that EASY SOFTWARE is the top provider regarding all survey categories. Although there is actually no dominant DMS provider in the market, EASY ENTERPRISE, mentioned by 12.2%, is clearly deployed more frequently in German companies than any other system (the second-best manufacturer reaches only 6.9% in this category).

Even among respondents not yet using any document management system, and who are potential prospects, EASY is by far and away best known. Answering the question „Which product name do you associate with DMS?“, 15.3% of companies said it was the name of EASY that they most associated with document management. Thus, EASY is named more than twice as often as the second-best manufacturer (7.1%). In this context, the VOI survey concludes: „EASY is unequivocally the best known provider. [...] This matches exactly the results of the initial survey.“

Geschäftsentwicklung

Die Geschäftsentwicklung des Konzerns ist im ersten Halbjahr 2007 in den meisten Bereichen noch im Rahmen der Planung verlaufen. Mit unserer Produktlinie ENTERPRISE.x konnten wir im ersten Halbjahr überdurchschnittlich große Endkundenaufträge verbuchen. Der Auftragsbestand per Ende Juni 2007 hat sich gegenüber dem Vorjahr von €1,0 Mio. auf €2,0 Mio. verdoppelt. Unsere englische Tochtergesellschaft hat ihre ehrgeizigen Ziele im ersten Halbjahr nicht erreichen können und mit einem kleinen Verlust abgeschlossen. Die Anzeichen für eine erhebliche Verbesserung im zweiten Halbjahr sind jedoch gegeben.

Unsere Fokussierung auf Produktentwicklung in Kombination mit Lösungskompetenz ist die richtige Strategie, um im Markt erfolgreich unser Portfolio zu platzieren. Die Umsatzverteilung aus direktem Vertrieb, indirektem Vertrieb und wachsenden Softwarepflege-Vertragsbeständen gibt uns die Sicherheit, keine größeren Abhängigkeiten von einzelnen Branchen, Kunden oder Partnern zu haben.

Konzernstruktur

Unserer Internationalisierungs- und Expansionsstrategie folgend, sind im ersten Halbjahr zwei weitere Tochtergesellschaften hinzugekommen. Die EASY SOFTWARE INC. in den USA und die neu gegründete EASY SOFTWARE (ASIA PACIFIC) PTE. LTD. in Singapur, die ihren produktiven Geschäftsbetrieb zum 01.07.2007 aufgenommen hat. Die EASY SOFTWARE INC. ist seit Jahren als EASY-Partner in den USA etabliert. Durch den Kauf der Gesellschaft erwarten wir einen weiteren Ausbau unserer dortigen Marktanteile. Mit der EASY SOFTWARE (ASIA PACIFIC) PTE. LTD. tragen wir den Anforderungen an Lieferanten für weltweit operierende Großkonzerne Rechnung, das ganzheitliche Lösungs- und Beratungsgeschäft auch in dieser Region anbieten zu können. Darüber hinaus erwarten wir mittelfristig, unsere Marktanteile erheblich steigern zu können.

Business development

In most sectors, the Group's business trends during the first half year 2007 were according to schedule. Thanks to our EASY ENTERPRISE.x product range, the first half year 2007 saw above average purchase orders from end users. Purchase orders as per the end of June 2007 have doubled from € 1.0 million to € 2.0 million compared to the previous year. Our British subsidiary failed to meet some of its ambitious targets during the first half year 2007, including a minor loss. The indications for significant improvements during the second half year, however, are a fact.

Our business focus on product development in combination with solutions competence is the right strategy to position our suite successfully in the market. Sales distribution from Direct Sales, Indirect Sales and growing software maintenance contracts give us the confidence to depend less on individual industries, customers or partners.

Group structure

In pursuit of our internationalization and expansion strategy, two more subsidiaries have been added during the first half year 2007. EASY SOFTWARE INC. in the USA, and the newly established EASY SOFTWARE (ASIA PACIFIC) PTE. LTD. in Singapore, the latter of which went into productive business operation beginning July 1, 2007. EASY SOFTWARE INC. has been an established EASY partner in the USA for years. Through the purchase of the company we expect to further our market shares in the United States. With EASY SOFTWARE (ASIA PACIFIC) PTE. LTD., we take into account the requirements for suppliers to large corporations with worldwide operations to be able to offer our integrated solutions and consulting business services in that region as well. In addition, our mid-term expectations include the a significant increase in our market shares.

Umsatzentwicklung

Die Umsatzerlöse des Konzerns erreichten im ersten Halbjahr 2007 eine Höhe von €14,8 Mio. (i.Vj. €13,3 Mio.). Die Umsatzsteigerung von 11% resultiert aus einer national und international steigenden Nachfrage für Lösungen im Archivierungs- und Dokumentenmanagementumfeld sowie einem erweiterten Konsolidierungskreis.

Ergebnisentwicklung

Das Konzern-Ergebnis vor Steuern (EBT/IFRS) beträgt €2,8 Mio. (i.Vj. €3,4 Mio.). Die Verringerung des Vorsteuerergebnisses resultiert im Wesentlichen aus planmäßigen Kosten für Investitionen in Personal, Entwicklung und Veranstaltungen für den zukünftigen Geschäftsausbau, des gegenüber dem Vorjahr verdoppelten Auftragsbestandes sowie einem unter Plan verlaufenden ersten Halbjahr bei unserer englischen Tochtergesellschaft EASY SOFTWARE (UK) PLC.

Der Konzern-Periodenüberschuss nach IFRS beträgt €2,8 Mio. (i.Vj. €3,9 Mio.). Die überproportionale Verringerung ist in dem Steuersaldo begründet, der im Vorjahr – bedingt durch die Aktivierung latenter Steuern – noch zu einem positiven Effekt von €0,6 Mio. führte. Durch entsprechende Ertragssteuerrückstellungen für 2007 und die Berücksichtigung der aktiven latenten Steuern der neu konsolidierten EASY SOFTWARE INC. beläuft sich für das erste Halbjahr 2007 dieser positiver Effekt noch auf 13 Tausend €.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Vermögens- und Kapitalstruktur des Konzerns ist u.a. durch den Aufbau von liquiden Mitteln und der Erwirtschaftung eines positiven Ergebnisses gekennzeichnet. Das Eigenkapital wurde aufgrund des Geschäftsverlaufs im Vergleich zum Vorjahr um €4,3 Mio. von €8,3 Mio. auf €12,6 Mio. erhöht. Damit beträgt die Eigenkapitalquote des Konzerns zum 30. Juni 2007 ca. 67% (i.Vj. 59%).

Sales development

The group's revenue during the first half year 2007 amounted to €14.8 million (previous year: €13.3 million.). The sales increase of 11% is the result of increasing German and international market demands for solutions in the archiving and document management environment as well as of an extended scope of consolidation.

Profit development

The group operating income before taxes (EBT/IFRS) amounts to €2.8 (previous year: €3.4 million.). The reduction of the income before tax is essentially due to the scheduled costs of investments in personnel, development and events to expand business in the future; it is also due to the purchase orders that have doubled compared to the previous year as well as to the fact that our British subsidiary EASY SOFTWARE (UK) PLC. failed to meet some of its targets for the first half year 2007.

Net income to IFRS amounts to €2.8 (previous year: €3.9 million.). The disproportionate reduction is justified by the tax balance, which during the previous year – due to the capitalization of deferred taxes – still amounted to €0.6 million. Due to the corresponding profit tax accruals for 2007 and considering the deferred taxes on assets side paid by the newly consolidated EASY SOFTWARE INC., this positive trend still results in an amount of €13,000 for the first half year 2007.

Financial and capital structure

The Group's financial and capital structure is also identified by creating liquid assets and by achieving a positive result. Due to business trends, the shareholder's equity was increased by €4.3 million from €8.3 million to €12.6 million compared to the previous year. Therefore, as of June 30, 2007 the group's equity ratio is about 67% (previous year: 59%).

Die EASY-Aktie

Der Kursverlauf der EASY-Aktie befand sich im ersten Halbjahr 2007 in einer Seitwärtsbewegung. Mit einem Kurs von €9,20 in das Jahr 2007 gestartet schloss die EASY-Aktie per 30.06.2007 im XETRA mit einem Wert von €8,50.

The EASY stock

The first half year 2007 saw a lateral development of the EASY stock price. With a stock price of €9.20 at the beginning of 2007, the EASY stock price had a XETRA value of €8.50 as of June 30, 2007.

| Die EASY-Aktie auf einem Blick The EASY-share at a glance | 30.06.2007 06, 30 2007 |
|---|--|
| Jahreshöchststand Highest price | 10,80€ |
| Jahrestiefststand Lowest price | 8,13€ |
| Schlusskurs am 30. Juni 2007 End-of-the-period price as of June 30, 2007 | 8,50€ |
| Grundkapital am 30. Juni 2007 Share capital as of June 30, 2007 | 5.403.000 |
| Anzahl der Aktien zum 30. Juni 2007 Number of shres as of June 30, 2007 | 5.403.000 |
| WKN Security code number | 563400 |
| ISIN ISIN | DE0005634000 |
| Börsenkürzel Stock symbol | ESY |
| Aktienart Share type | Inhaber-Stammaktien (Stückaktien) Bearer shares (no-par shares) |
| Börsensegment Market sector | Geregelter Markt, Frankfurt |
| Indizes Indices | CDAX-Performance-Index CDAX-Software-Performance-Index |
| Börsenplätze Market location | XETRA, Frankfurt, Berlin-Bremen, Düsseldorf, Hamburg, Stuttgart |

Finanzlage

Die Finanzlage des EASY Konzerns hat sich im ersten Halbjahr 2007 erneut verbessert. Trotz der getätigten Zukunftsinvestitionen stiegen die liquiden Mittel auf €5,5 Mio. (i.Vj. €2,6 Mio.) an, was einer Verbesserung von €2,9 Mio. entspricht. Die Bankverbindlichkeiten zum 30. Juni 2007 betragen €1,5 Mio. (i.Vj. €1,0 Mio.).

Mitarbeiter

Im ersten Halbjahr 2007 waren im EASY Konzern durchschnittlich 149 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt (i.Vj. 133). Die Erhöhung der Mitarbeiterzahl resultiert zum einen aus den neuen Konzerngesellschaften und erfolgt zum anderen zur Sicherstellung einer marktgerechten Produktentwicklung sowie zur kontinuierlichen Geschäftsentwicklung.

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Besondere Chancen für die zukünftige Entwicklung des Konzerns sehen wir in der vertrieblichen Internationalisierungsstrategie und der Kooperation mit Microsoft. Wesentliche Risiken für unseren Konzern ergeben sich aus dem Markt- und Wettbewerbsumfeld. Neben der allgemeinen Konjunkturlage können vor allem branchenspezifische Risiken und der schnelle technologische Wandel den Geschäftsverlauf beeinflussen. Die wesentlichen Einflüsse für künftige Erfolge sind die Entwicklung marktgerechter Produkte und ein tragfähiges Vertriebskonzept. Produktrisiken begegnen wir mit der ständigen Weiterentwicklung unserer Produkte und intensiven Qualitätstests vor Auslieferung einer neuen Version sowie dem Ausbau der Schulungsprogramme für Kunden, Mitarbeiter und Vertriebspartner. In Abhängigkeit von der konjunkturellen und branchenmäßigen Entwicklung bestehen insbesondere Umsatz- und Ergebnisrisiken, die unter Umständen trotz laufender Kostenkontrolle nicht vollständig kompensiert werden können. Risiken, die durch den Weggang von Mitarbeitern entstehen könnten, werden nach Möglichkeit durch stetigen Know-How-Transfer minimiert. Die wesentlichen Risiken für den Konzern werden identifiziert und konkretisiert sowie anhand von geeigneten Indikatoren laufend über-

Financial situation

The financial situation of the EASY Group again improved during the first half year 2007. In spite of the future investments made, liquid assets increased to €5.5 million (previous year: €2.6 million.), which is the equivalent of an improvement value of €2.9 million. As of June 30, 2007 bank liabilities amount to €1.5 million (previous year: €1.0 million.).

Employees

During the first half year 2007, the EASY Group employed an average of 149 people (previous year: 133). On the one hand, the increase in the number of employees is the result of the new affiliates; on the other, it is due to ensure product development meets market requirements as well as continually business development.

Opportunities and risks of future development

From our point of view, internationalization strategy in sales and cooperation with Microsoft provide special opportunities for the future development of the EASY Group. Essential risks for our group arise from the market and competitive sectors. Besides the general economic situation, it is most of all sector specific risks and fast technological change that may have their influence on business processes. Essential influences on future success are developing marketable products, and a powerful sales concept. We will meet product risks through constant ongoing development of our products and intensive quality tests prior to delivering a new version, and through extending our training program to customers, employees and sales partners. Dependent on boom and industry trends, there are particularly sales and net result risks that we may not be able to fully compensate for, despite continuous cost control. Where possible, risks that may arise from departing employees are minimized through constant knowledge transfer. The essential risks for the EASY Group are identified and substantiated as well as continually monitored through suitable indicators. A report on this will be available every month.

wacht. Die Berichterstattung hierüber erfolgt monatlich.

Ausblick

Der EASY Konzern blickt auch weiterhin selbstbewusst in die Zukunft. Mit hervorragenden Produkten und Lösungen glauben wir, auch in den Folgejahren zu den internationalen Marktführern zu gehören. Technologischer Fortschritt und einfache Bedienbarkeit schließen sich in unserem Haus nicht aus. Präzision, Stabilität und Flexibilität gehören zu den Maximen, unter denen wir „SOFTWARE FOR DOCUMENTS“ entwickeln. Die Kundenakzeptanz, die neuen Kooperationsvereinbarungen und die aktuelle Studie des VOI – Verband Organisations- und Informationssysteme e.V. – zeigen, dass wir den richtigen Weg beschreiten.

Wir gehen davon aus, dass wir auch im zweiten Halbjahr 2007 an die Erfolge des ersten Halbjahres anknüpfen werden.

Outlook

The EASY Group continues to be optimistic about the future. Offering top quality products and solutions, we think we will continue to be an international market leader. To us, technological progress and ease of use are not mutually exclusive. Precision, stability and flexibility are the maxims under which we develop „SOFTWARE FOR DOCUMENTS“. Customer approval, new cooperation agreements and the current VOI survey have demonstrated that we are on the right track.

We assume that during the second half year 2007, we will be able to continue our success story of the first half year.

Konzernbilanz (IFRS) zum 30. Juni 2007

Consolidated balance sheet (IFRS) as of June 30, 2007

Aktiva

Assets

| Angaben in T€ Figures in € thousand | 30.06.2007 06, 30 2007 | 31.12.2006 12, 31 2006 | 30.06.2006 06, 30 2006 |
|---|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| I. Langfristige Vermögenswerte Long-term asset | | | |
| 1.) Softwareentwicklungskosten Software development expenses | 1.423 | 1.419 | 1.161 |
| 2.) Geschäfts-/Firmenwert Company value | 1.083 | 885 | 956 |
| 3.) Kundenstamm Customer base | 859 | 991 | 974 |
| 4.) Sonstige immaterielle Vermögenswerte Other intangible assets | 485 | 108 | 122 |
| 5.) Sachanlagen Fixed Asset | 827 | 814 | 886 |
| 6.) Latente Steueransprüche Deferred taxes on the assets side | 3.198 | 2.896 | 2.645 |
| | 7.875 | 7.113 | 6.744 |
| II. Kurzfristige Vermögenswerte Short-term assets | | | |
| 1.) Vorräte Inventories | 148 | 190 | 81 |
| 2.) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Trade receivables | 4.630 | 4.890 | 3.920 |
| 3.) Sonstige Forderungen Other receivables | 606 | 320 | 750 |
| 4.) Zahlungsmittel Cash and cash equivalents | 5.498 | 2.311 | 2.642 |
| | 10.882 | 7.711 | 7.393 |
| Summe Aktiva Total assets | 18.757 | 14.824 | 14.137 |

Passiva Liabilities

| Angaben in T€ Figures in € thousand | 30.06.2007 06, 30 2007 | 31.12.2006 12, 31 2006 | 30.06.2006 06, 30 2006 |
|--|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| I. Eigenkapital Share capital and reserves | | | |
| 1.) Gezeichnetes Kapital Subscribed capital | 5.403 | 5.403 | 5.403 |
| 2.) Rücklagen Reserves | | | |
| Kapitalrücklage Capital reserve | 26.836 | 26.836 | 27.221 |
| Gewinnrücklage Retained earnings | 38 | 38 | 38 |
| Bilanzverlust Accumulated loss | 19.710 | 22.475 | 22.711 |
| 3.) Eigene Anteile Treasury stock | 0 | 0 | -1.670 |
| 4.) Minderheitenanteile Minority interests | 55 | 45 | 50 |
| 5.) Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung Currency translation adjustment | -31 | -16 | 0 |
| | 12.591 | 9.831 | 8.331 |
| II. Verbindlichkeiten Liabilities | | | |
| 1.) Langfristige Verbindlichkeiten Long-term liabilities | | | |
| Latente Steuerverbindlichkeiten Deferred tax liabilities | 575 | 573 | 469 |
| 2.) Kurzfristige Verbindlichkeiten Short-term liabilities | | | |
| Rückstellungen Accruals | 2.250 | 771 | 2.416 |
| Finanzielle Verbindlichkeiten Financial liabilities | 1.502 | 1.526 | 1.000 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Trade accounts payable | 1.262 | 1.224 | 1.235 |
| Sonstige Verbindlichkeiten Other liabilities | 577 | 899 | 686 |
| | 6.166 | 4.993 | 5.337 |
| Summe passiva Total equity and liabilities | 18.757 | 14.824 | 14.137 |

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS) zum 30. Juni 2007
 Consolidated income statement (IFRS) as of June 30, 2007

| Angaben in T€ Figures in € thousand | 30.06.2007 06, 30 2007 | 30.06.2006 06, 30 2006 |
|--|---------------------------|---------------------------|
| Umsatzerlöse Sales revenue | 14.772 | 13.297 |
| Aktiviertete Eigenleistungen Capitalized own devolpment | 691 | 615 |
| Sonstige betriebliche Erträge Other operating income | 148 | 363 |
| Gesamtleistung Total turnover | 15.611 | 14.275 |
| Materialaufwand Cost of goods | 2.015 | 1.734 |
| Personalaufwand Personnal expenses | 6.342 | 5.653 |
| Abschreibungen Depreciation | 989 | 809 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen Other Operating expenses | 3.526 | 2.683 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Interest and similar earnings | 102 | 36 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen Interest and similar expenditures | 71 | 59 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Earnings before tax | 2.770 | 3.373 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag Taxes on income | -20 | -564 |
| Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn Minority interest | 25 | 25 |
| Periodenüberschuss Consolidated net income for the period | 2.765 | 3.912 |
| Verlustvortrag aus dem Vorjahr Loss carryforward from previous year | -22.475 | -26.623 |
| Bilanzverlust Accumulated loss | -19.710 | -22.711 |

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (IFRS)

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2007 der EASY SOFTWARE AG ist nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des IASB unter Berücksichtigung der Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt worden. Er beachtet ergänzend die nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften.

Haftungsverhältnisse

Es wurde eine Bankbürgschaft in Höhe von T€400 abgegeben.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss wurden einbezogen:

| Unternehmen Company | Beteiligung Holdings |
|---|-------------------------|
| EASY SOLUTIONS Archivierungs- und Informationssysteme GmbH, Austria | 70 % |
| EASY SOFTWARE (UK) PLC., United Kingdom | 100 % |
| EASY INTERNATIONAL CONSULTING GmbH, Oberhausen | 100 % |
| EASY SOFTWARE INC., USA | 100 % |
| EASY SOFTWARE (ASIA PACIFIC) PTE. LTD., Singapore | 100 % |

Notes to the interim consolidated financial statement

Accounting and valuation methods

EASY SOFTWARE's interim consolidated financial statement effective June 30, 2007 has been compiled according to the International Financial Reporting Standards (IFRS) of IASB, taking the interpretations of the International Financial Reporting Committee (IFRIC), as applicable in the European Union, into consideration. It complies with the regulations stipulated by commercial law pursuant to Clause 315a, Paragraph 1 HGB (German Commercial Code).

Liability

A bank guarantee amounting to €400,000 was provided.

Scope of consolidation

The consolidated financial statement included:

Entwicklungskosten für Software

Softwareentwicklungskosten wurden gemäß IAS 38 als immaterielle Vermögenswerte für solche Produkte aktiviert, bei denen mit hinreichender Wahrscheinlichkeit künftige Finanzmittelüberschüsse entstehen, die die angefallenen Entwicklungskosten voll abdecken. Die aktivierten Softwareentwicklungskosten enthalten die angefallenen Personalkosten derjenigen Mitarbeiter, die in der Softwareentwicklung tätig sind einschließlich der gesetzlichen Sozialabgaben, die vom Arbeitgeber zu tragen sind sowie direkt zurechenbare Gemeinkosten und Kosten der Fremdentwicklung. Die Abschreibung erfolgt linear über die erwartete Produktlebensdauer von drei Jahren. Auf Basis unserer Finanzpläne und unserer Prognosen über die zukünftige Entwicklung des IT-Marktes schätzen wir den Nutzungswert der Softwareentwicklungskosten zumindest in Höhe des Buchwertes zum 30. Juni 2007 ein.

Minderheitenanteile

Die Minderheitenanteile betreffen den mit 30 % am gezeichneten Kapital der österreichischen Tochtergesellschaft EASY SOLUTIONS Archivierungs- und Informationssysteme GmbH beteiligten Gesellschafter.

Periodenüberschuss und Ergebnis je Aktie

Der Periodenüberschuss beträgt €2,8 Mio. (im Vj. €3,9 Mio.).

Das Ergebnis je Aktie für die einzelnen Perioden wird entsprechend IAS 33 durch Division des Konzernergebnisses durch die Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien ermittelt.

Development costs for software

In line with IAS 38, software development expenses were capitalized as assets for those products which will with sufficient probability lead to future inflow of surplus funds that fully covers the development costs incurred. Capitalized software development costs include the personnel costs incurred for those employees who are solely active in software development, including the statutory contributions to social insurance to be borne by the employer, as well as directly attributable overhead and third-party development costs. Linear depreciation is charged over an expected useful service life of five years. Based on our financial plans and our forecasts on future IT market development, we estimate the value in use for software development costs to be at least the amount of the book value as of June 30, 2007.

Minority interests

Minority interests concern the partner with 30 % holdings in the share capital of the Austrian subsidiary EASY SOLUTIONS Archivierungs- und Informationssysteme GmbH.

Period surplus and net income per share

The period surplus amounts to €2.8 million (previous year: €3.9 million.).

The net income per share for the individual periods is determined in compliance with IAS 33 through dividing the group income by the number of shares in circulation.

| | 30.06.2007 06, 30 2007 | 30.06.2006 06, 30 2006 |
|--|---------------------------|---------------------------|
| Konzernergebnis (in T€) Consolidated income for the period (in € thousand) | 2.765 | 3.912 |
| Anzahl der Aktien im Halbjahresdurchschnitt (in Stück) Numbers of shares (weighted average) | 5.403.000 | 5.232.198 |
| Ergebnis je Aktie (in €) Earnings per share (in €) | 0,51 | 0,75 |

Ausschüttung

Es wurde bei unserer Tochtergesellschaft EASY SOLUTIONS Archivierungs- und Informationssysteme GmbH in Österreich eine Ausschüttung von T€50 vorgenommen. Auf den Minderheitsgesellschafter entfallen davon T€15.

Segmentberichterstattung

Der Konzern entwickelt und vertreibt ausschließlich Dokumenten-Management- und Archivierungs-Produkte und erbringt damit zusammenhängend Softwarepflege und Servicedienstleistungen. Auf Grund der homogenen Geschäftstätigkeit sowie des Geschäftsumfanges ist eine Segmentierung der Abschlussdaten des Konzernzwischenabschlusses nicht möglich.

Ereignisse nach dem Halbjahresstichtag

Nach Zustimmung des Bundesrates zum Unternehmenssteuerreformgesetz 2008 am 6. Juli 2007 werden in Deutschland ab 1. Januar 2008 geänderte steuerliche Vorschriften wirksam. Zum Ende des Jahres 2007 müssen daher die inländischen latenten Steuern des EASY SOFTWARE AG Konzerns neu bewertet werden.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der verkürzte Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Payout of dividends

The dividends paid out from our Austrian subsidiary EASY SOLUTIONS Archivierungs- und Informationssysteme GmbH amount to €50,000. Of these, €15,000 go to the minority associate member.

Segment reporting

The EASY Group exclusively develops and distributes document management and archiving software products. It offers the associated software maintenance and services. Due to its homogeneous business operations and business scope, it is not possible to segment the final figures of the interim consolidated financial statement.

Events after the half year financial statement date

After the German Federal Council gave its consent to the Corporate Tax Reform Act 2008 on July 6, 2007, new tax legislation in Germany will become effective January 1, 2008. Therefore, the domestic deferred taxes of the EASY SOFTWARE AG Group must be revaluated by the end of 2007.

Confirmation by legal representatives

To the best of our knowledge we confirm that this statement, in accordance with the accounting rules to be applied to the interim statement of the abbreviated interim consolidated financial statement, mirrors the actual figures of assets, finance and earnings situation of the group, and that business including operating income and the group's financial situation are represented in the interim group statement in such a manner that this mirrors the actual situation, as well as describing the essential opportunities and risks of the predicted development of the group during the current business year.

Konzern-Eigenkapitalentwicklung für die Zeit vom
1. Januar bis 30. Juni 2007

Group equity development for the period from
January 1 to June 30, 2007

| Angabe in T € Figures in € thousand | Vortrag zum 01. 01. 2007 Balance carried forward 01, 01 2007 | Perioden- ergebnis Consolidated net income for the period | Währungs- differenzen Currency translation | Ausschüttung an Minderheits- gesellschafter Dividend distribution to minority shareholder | Stand zum 30. 06. 2007 Balance at 06, 30 2007 |
|--|--|---|---|---|--|
| Gezeichnetes Kapital Subscribed Capital | 5.403 | 0 | 0 | 0 | 5.403 |
| Kapitalrücklage Capital reserve | 26.836 | 0 | 0 | 0 | 26.836 |
| Gewinnrücklage Surplus reserve | 38 | 0 | 0 | 0 | 38 |
| Bilanzverlust Consolidated loss | -22.475 | 2.765 | 0 | 0 | -19.710 |
| Minderheitenanteile Minority interest | 45 | 25 | 0 | -15 | 55 |
| Ausgleichsposten aus der Währungs- umrechnung Currency translation adjustment | -16 | 0 | -15 | 0 | -31 |
| Gesamt Total | 9.831 | 2.790 | -15 | -15 | 12.591 |

Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2007 Cash flow statement as of June 30, 2007

| Angaben in T€ / Figures in € thousand | 30.06.2007 | 30.06.2006 |
|--|--------------|------------|
| Periodenüberschuss inklusive Minderheitenanteile Consolidated net income including minority interest | 2.790 | 3.937 |
| Zugang aus Konsolidierung Addition on consolidation | -233 | -646 |
| Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens Depreciation of fixed assets | 990 | 809 |
| Zugang aktivierte Eigenleistungen Addition to capitalized own development | -690 | -615 |
| Zunahme der Rückstellungen Increase in accruals | 1.479 | 1.599 |
| Abnahme/Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva Decrease/Increase in inventories, trade receivables and other assets | 16 | -455 |
| Zunahme der latenten Steuern Increase in deferred tax liabilities | -300 | -944 |
| Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva Decrease/Increase in trade payables and other liabilities | -307 | 669 |
| Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit Cash flow from operating activities | 3.745 | 4.354 |
| Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen Payout of sales of fixed assets | 0 | 0 |
| Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen Payment of investments of fixed assets | -176 | -47 |
| Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte Payment of investments of intangible assets | -345 | -150 |
| Cash Flow aus Investitionstätigkeit Cash flow from investment activity | -521 | -197 |
| Rückzahlung von Bankdarlehen Redemption of bank loans | -22 | -2.559 |
| Einzahlung aus der Aufnahme von Bankdarlehen Payment in bank loans | 0 | 1.000 |
| Ausschüttung an Minderheitsgesellschaften Dividend distribution to minority shareholder | -15 | 0 |
| Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit Cash flow from financing activity | -37 | -1.559 |
| Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds Change in cash and cash equivalents | 3.187 | 2.598 |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode Cash and cash equivalents at the beginning of the period | 2.311 | 44 |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode Cash and cash equivalents at the end of the period | 5.498 | 2.642 |

Sonstige Angaben

Supplementary Information

Aktienbesitz von Mitgliedern des Vorstands und des
Aufsichtsrats zum 30. Juni 2007

Shares owned by members of the Management Board and the
Supervisory Board as of June 30, 2007

| Vorstand Management Board | Stück Piece | Prozent Percent |
|--|----------------|--------------------|
| Josef Gemeri – Vorsitzender/CEO | 0 | 0 % |
| Andreas C. Nowotka | 0 | 0 % |
| Aufsichtsrat Supervisory Board | Stück Piece | Prozent Percent |
| Andreas Kerbusk | 0 | 0 % |
| Gereon Neuhaus | 0 | 0 % |
| Manfred A. Wagner | 1.450.314 | 26,84 % |

Vorstand

Josef Gemberi – Vorsitzender

Andreas C. Nowottka

Aufsichtsrat

Manfred A. Wagner

Vorsitzender

Unternehmer, Oberhausen

Gereon Neuhaus

Stellvertretender Vorsitzender

Mitglied des Vorstands der Aareon AG, Mainz

Andreas Kerbusk

Mitglied des Vorstands der DSAG (Deutschsprachige
SAP Anwendergruppe e.V.)

Management Board

Josef Gemberi – CEO

Andreas C. Nowottka

Supervisory Board

Manfred A. Wagner

Chairman

Entrepreneur, Oberhausen

Gereon Neuhaus

Vice Chairman

Member of the Management Board of
Aareon AG, Mainz

Andreas Kerbusk

Member of the Management Board of the DSAG
(German-speaking SAP User Group Association)

Mülheim an der Ruhr, im August 2007



Josef Gemberi




Andreas C. Nowottka

Mülheim an der Ruhr, August 2007



Josef Gemberi



Andreas C. Nowottka

We save time.

Falls Sie über den Halbjahresfinanzbericht hinaus mehr zur EASY SOFTWARE AG erfahren wollen, empfehlen wir Ihnen unsere Website. Unter www.easy.de finden Sie hier zum Beispiel die Pressemitteilungen, Neuigkeiten rund um das Unternehmen und einen Investor-Relations-Bereich, der ausführlich über die Aktie informiert. Mit dazu gehört ein Info-Service, der Ihnen die Möglichkeit bietet, Informationen regelmäßig zu beziehen.

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält auf die Zukunft gerichtete, vorausschauende Aussagen. Sie beruhen auf fundierten Annahmen und Einschätzungen der EASY SOFTWARE AG und sind aus heutiger Sicht realistisch. Dass sich die Aussagen auch künftig als richtig erweisen, lässt sich nicht garantieren. Da die zugrunde liegenden Erwartungen durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst sind, können die tatsächlichen Ergebnisse von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Eine Verpflichtung, die vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren, übernimmt die EASY SOFTWARE AG nicht. Die in diesem Halbjahresfinanzbericht genannten Halbjahreszahlen sind ungeprüft. Dies gilt auch für die Vergleichszahlen des Vorjahres.

Alle genannten Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Herausgeber/Realisation:
EASY SOFTWARE AG, Mülheim an der Ruhr

We save time.

For more information on EASY SOFTWARE AG in excess of the half year finance report, we recommend that you visit our website www.easy.de, where you will find press releases, news about the company and an investor relations area providing detailed information about the EASY stock. This includes an info service offering you the option to receive regular information.

This half year finance report includes future oriented, forecasts. These are based on sound assumptions and estimates by EASY SOFTWARE AG, and are realistic from the current point of view. There can be no guarantee, however, that these statements will turn out to be true in the future. Since the underlying expectations are influenced by risks and uncertainties, the actual results may differ from the forecasts. EASY SOFTWARE AG disclaims all liability for updating these forecasts. The half year figures named in this half year finance report are not verified. This also applies to the comparative figures of the previous year.

All trademarks mentioned are the property of the respective owners.

Published by:
EASY SOFTWARE AG, Mülheim an der Ruhr,
Germany

Notizen

A series of 22 horizontal dotted lines providing a template for taking notes.

EASY SOFTWARE AG

Am Hauptbahnhof 4, D-45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: +49 (0) 208/45016-0, Telefax: +49 (0) 208/45016-90
E-Mail: info@easy.de, Internet: www.easy.de

EASY SOFTWARE INC.

70 E. Swedesford Road, Suite 150, Great Valley, PA 19355, USA
Telefon: +1 610/2409260, Telefax: +1 610/2409261
E-Mail: info@easysoftware.us, Internet: www.easysoftware.us

EASY SOLUTIONS Archivierungs- und Informationssysteme GmbH

Sebastian-Kneipp-Straße 12, A-5020 Salzburg, Österreich
Telefon: +43 (0) 662/461546, Telefax: +43 (0) 662/461546-55
E-Mail: office@easy-austria.at, Internet: www.easy-austria.at

EASY SOFTWARE (UK) PLC.

Reflection House, Olding Road, Bury St. Edmunds, Suffolk, IP33 3TA, UK
Telefon: +44 (0) 1284/727870 Telefax: +44 (0) 1284/727871
E-Mail: info@easysoftware.net, Internet: www.easysoftware.net

EASY INTERNATIONAL CONSULTING GmbH

Essener Straße 2-24, D-46047 Oberhausen
Telefon: +49 (0) 208/859608, Telefax: +49 (0) 208/8596810
E-Mail: info@easy.de, Internet: www.easy-international-consulting.de

EASY SOFTWARE (ASIA PACIFIC) PTE. LTD.

#03-31 Nordic European Centre, 3 International Business Park,
Singapore 609927, Phone: +65 6890 6543, Fax: +65 68906542
Internet: www.easy.de



EASY SOFTWARE AG
SOFTWARE FOR DOCUMENTS